



Grösstmögliche IT-Sicherheit bietet das neue Datacenter Thurgau.

Umfragen zeigen: Geschäftsführer von KMU's unterschätzen die Risiken von ICT-Ausfällen und steigender Datenflut. Ein gefährliches Szenario, denn Daten und deren Verfügbarkeit sind längst zum Lebensnerv erfolgreicher Unternehmen avanciert. Umso wichtiger, dass sie richtig geschützt werden. Das Datacenter Thurgau bietet regionalen KMU's eine sichere Umgebung dafür.

IT-Abteilungen sind stets auf der Suche nach dem magischen «Dreieck»: Grösstmögliche Sicherheit zu minimalen Kosten mit neuesten Technologien. Die richtige Balance zu finden, ist eine permanente Herausforderung. Zumal die fortschreitende Digitalisierung die Komplexität und Datenflut rasant erhöht. Das veranlasst immer mehr Verantwortliche dazu, Teile ihres ICT-Betriebs an externe Datacenter auszulagern. Für eine überwiegende Mehrheit spielt dabei die geografische Nähe eine wesentliche Rolle. Die Standortfrage wird somit zum «Killer-Kriterium» im Entscheidungsprozess.

Die Vorteile liegen auf der Hand: Datacenter garantieren die umfassende physische Sicherheit, höchstmögliche Verfügbarkeit, eine stabile Anbindung ans Internet sowie die lückenlose Überwachung der Infrastruktursysteme. Das ist heute umso wichtiger, weil Prozesse, Organisation, Infrastruktur und Logistik tief in die Informations- und Kommunikationstechnologie (ICT) eingebettet ist. Ihre Verfügbarkeit und Agilität trägt somit entscheidend zu Unter-

nehmenserfolg und Wettbewerbsfähigkeit bei. Denn ICT-Ausfälle führen häufig zu Betriebsunterbrechungen, was hohe Kosten, Vertrauensverlust und Imageschäden verursachen kann.

Das Fort Knox für Thurgauer ICT

Die EKT hat die Herausforderung erkannt und mit dem Datacenter Thurgau eine Dienstleistung geschaffen, die lokalen KMU's eine hochverfügbare und sichere Infrastruktur für ihre ICT-Infrastruktur bietet. Eröffnet wird es im Sommer 2018 in Frauenfeld. Das Gebäude ist erdbeben-, hochwasser- und feuergeschützt, rund um die Uhr videoüberwacht und mit biometrischen Zugangskontrollen ausgerüstet. Der unterbrechungsfreie Betrieb wird durch unabhängige Strompfade, Netzersatzanlagen sowie redundante Internetverbindungen über Glasfasernetze gewährleistet. So können Thurgauer KMU's ihre sensible IT-Infrastruktur erstmals in einer regionalen Hochsicherheitsumgebung betreiben. Gönnen auch Sie Ihrer IT höchstmögliche Sicherheit – im Datacenter Thurgau.

Sicherheit und Verfügbarkeit



Philipp A. Ziegler, MSM Research AG

Schweizer Unternehmen geben heute durchschnittlich 25% ihres ICT-Budgets für die Infrastruktur ihres ICT-Betriebes aus. Die Anforderungen durch die Digitalisierung steigen. Die Budgets in der Regel nicht. Um Kosten einzusparen und Mittel für die Innovation frei zu machen, sollten gerade KMU mehr Projekte im Bereich der Standardisierung, der Reduzierung der Komplexität und letztendlich der Auslagerung von Betriebsbereichen an Dritte angehen. Bei der Diskussion um mögliche Auslagerungspläne steht Verfügbarkeit und damit auch die Abhängigkeit des Unternehmens von der ICT für die Mehrheit der KMU-Verantwortlichen im Vordergrund. Durch die Auslagerung kann nicht zuletzt die Wettbewerbsfähigkeit gesteigert werden, welche sich durch hohe Flexibilität, Agilität und die raschere Anpassung auf Businessveränderungen kennzeichnet.

DATACENTER THURGAU  powered by ekt

Weitere Informationen unter:
datacenter-thurgau.ch

Beratung/Angebot

Roman Dürr, T 071 440 66 61,
roman.duerr@ekt.ch